

[5957.] Herrmann Wohl in Prag sucht unter früherer Preisanzeige:  
Schmidt, allgem. ökonom.-technologische Flora oder Beschreibung aller, in Bezug auf Dekonomie u. Technologie merkwürd. Gewächse. 1827. 2. Bd.

[5958.] Die Gräfe & Unzer'sche Buchhdlg. (E. Stauffer) in Tilsit sucht billig:  
1 Brockhaus' Conversations-Lexikon. 9. Aufl.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[5959.] Wir bitten jene Handlungen, die Schenkel, Dogmatik. 1. Bd. ohne Aussicht auf Absatz liegen haben, um baldige Rücksendung. Es fehlt uns an Exemplaren zu festen Bestellungen, und wir werden deshalb die Erfüllung unserer Bitte dankbar anerkennen.

Ergebenst

Wiesbaden, 21. April 1858.

Kreidel & Niedner,  
Verlagshandlung.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[5960.] In Folge der nahe bevorstehenden Etablierung eines der tüchtigsten meiner Mitarbeiter wird bei mir eine Gehilfenstelle frei, welche bis spätestens 1. Juni d. J. wieder besetzt sein soll. Zu den Obliegenheiten derselben gehört die Unterstützung meines Buchhalters (Miteintragen der Bücher), die Anfertigung der Versendungs- und Continuationslisten, die selbstständige Vornahme der größeren Versendungen und Uebung in der geschäftlichen (weniger der literarischen) Correspondenz. Nur diejenigen, welche in Verlags- oder Commissionsgeschäften sich Sicherheit und Zuverlässigkeit im Arbeiten, Raschheit neben gefälliger Handschrift angeeignet haben und gewillt sind, mehrere Jahre meinem Geschäfte anzugehören, wollen sich an mich schriftlich, am liebsten aber persönlich, mit Vorlage ihrer Handschrift und Zeugnisse, beziehentlich der weiteren Details wenden.

Zu sprechen bin ich in meiner Privatwohnung, Königsstr. Nr. 16, 1 Et., täglich zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags.

Leipzig, am 20. April 1858.

Otto Spamer.

[5961.] Zur Gründung eines neuen Geschäftes in einer kleinen Provinzialstadt suchen wir für einen Geschäftsfreund einen erfahrenen, tüchtigen Mann, der im Stande ist, diese Aufgabe mit Gewissenhaftigkeit zu erfüllen. Bei freier Station sind für's Erste 250 fl. geboten. Die Stellung ist eine angenehme und durchaus selbstständige. Offerten mit genauer Angabe über bisher innegehabte Conditionen, Alter, Religion etc. erbitten wir uns direct.

B. Schmid'sche Sortim.-Buchhandlung  
in Augsburg.

[5962.] Für eine Buchhandlung in Preußen wird wegen Todesfall des Besizers ein tüchtiger Geschäftsführer zu sofortigem Antritte gesucht. Nur mit vorzüglichen Zeugnissen versehene Gehilfen, welche das preussische Buchhändler-Examen bereits abgelegt haben, wollen gest. Offerten unter der Chiffre T. an die Exped. d. Bl. einsenden.

### Gesuchte Stellen.

[5963.] Ein junger Mann, reiferen Alters, der schon seit einiger Zeit im Buchhandel thätig gewesen ist, sucht zu seiner ferneren Ausbildung ein Placement als Volontär in einem Sortimentsgeschäft. Sein Eintritt kann auf Verlangen sofort erfolgen. Gest. Offerten unter Lit. E. L. besorgt die Exped. d. Bl.

## Bermischte Anzeigen.

### [5964.] Verlags-Auction

Sonnabend den 1. Mai, früh 9 Uhr.

Leipzig.

H. Hartung,

Universitäts-Proclamator.

[5965.] New-York, 2. April 1858.

Heute habe ich Herrn Rud. Hartmann in Leipzig meine Zahlungsliste mit Deckung für die diesjährige D.-M. eingesandt, die Remittenden werde ich in einigen Tagen per Segelschiff abfertigen.

Die bei Herrn Rud. Hartmann vom 15. Nov. bis 15. Dec. v. J. für mich eingegangenen Sachen wurden mit dem Dampfschiffe Ariel verladen, das im Januar stark beschädigt nach England zurückkehren mußte und leider bis jetzt die Reise nicht fortgesetzt hat. Da die Facturen mit den betreffenden Sendungen verpackt werden, so fehlten mir bei der Abrechnung nicht nur diese Waaren, sondern auch die Rechnungen, und ich war außer Stande, von diesen Posten Notiz zu nehmen.

V. W. Schmidt.

[5966.] Heute sandten wir unsere Zahlungsliste nebst vollständiger Deckung an unsern Commissionär, Herrn Hermann Schulze in Leipzig\*), ab.

Wesel, 21. April 1858.

Voss & Finke.

\*) Bestätige ich. H. Schulze.

[5967.] Heute sandte ich Zahlungsliste nebst vollständiger Deckung an meinen Commissionär Herrn Wilh. Baensch.

Stolp, 20. April 1858.

Herm. Koelling.

[5968.] C. F. Weigmann in Schweidnitz bittet die Herren Verleger solcher Werke, welche den

### Bergbau und Hüttenbetrieb

unmittelbar oder in irgendwelcher Beziehung behandeln, um gefäll. Einsendung ihrer Verzeichnisse nebst den billigsten Baarbedingungen, letztere auf separatem Zettel.

Ebenso werden alle antiquarischen Kataloge, in welchen derartige noch verkäufliche Bücher aufgenommen sind, baldigst erbeten.

## Gamernik, das Herz und seine Bewegung

[5969.]

betreffend!

Den vielfachen Aufforderungen, obige Neuigkeit mit directer Post zu senden, bedauere ich nicht nachkommen zu können. Dieselbe wird Mitte Mai in Leipzig eintreffen und von meinem Herrn Commissionär an Einem Tage ausgegeben werden.

Zugleich bemerke ich, daß ich dieses Werk ohne jede Ausnahme nur auf Verlangen versende, und wahrscheinlich nur die Bestellungen berücksichtigen kann, wo gleichzeitig fest verlangt wurde.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Prag, den 22. April 1858.

H. Dominicus,

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

[5970.] Einen Nachtrag zum Verlagskatalog habe ich gedruckt und soeben versandt; die Handlungen jedoch, welche denselben nicht erhalten haben, bitte ich zu verlangen.

Tena, im April 1858.

Fr. Frommann.

[5971.]

J. Alexandre

aus Birmingham und Brüssel

empfehlte sein

Cement- und Stahlfeder-Lager

während der Oster-Messe, Petersstraße Nr. 16, dem Hôtel de Bavière vis à vis.

[5972.] Stammbücher und Album,

solid und geschmackvoll gearbeitet;

### Tuschkasten

in allen Sorten, vorzügl. Qualität, empfiehlt

Leipzig, D.-M. 1858.

J. B. Klein's Kunst- u. Buchhandlg.

[5973.]

Zu beachten!

In meinem Verlage erscheint seit Mitte December 1857 in Verbindung mit Mercy's Anzeiger täglich ein belletristisches Blatt unter dem Titel:

### Prager Morgenpost.

Es ist mir durch die Creirung dieses Journalen, welches den neuen belletristischen Erscheinungen in einer monatlichen „Rundschau auf dem Gebiete der neuesten Belletristik“ besondere Aufmerksamkeit schenkt, gelungen, die Wirksamkeit von

### Mercy's Anzeiger,

welcher bereits im V. Jahrgange erscheint, und der „Morgenpost“ als Prämienblatt zugesellt ist, trotz des eingeführten Journalstempels ungeschwächt zu erhalten.

Die „Prager Morgenpost“, von tüchtigen literarischen Kräften unterstützt und auf das Princip der Wohlthatigkeit gestellt, sichert den Ankündigungen in „Mercy's Anzeiger“ namentlich von populären Artikeln einen günstigen Erfolg.

Insertionspreis  $\frac{2}{3}$  Rfl für die 4mal gespaltene Petitzeile in groß Median.

Prag.

Heinr. Mercy.